



Kaninchenschutz e. V.

- Helfen mit Herz -

www.kaninchenschutz.de

Zahnfehlstellungen beim Kaninchen

Immer häufiger kommt es vor, dass Kaninchen unter einer Fehlstellung der Zähne leiden. Dabei können sowohl die Schneide- als auch die Backenzähne betroffen sein. Die Zähne eines Kaninchens wachsen sein ganzes Leben lang ständig nach. Im Normalfall treffen die Zähne so aufeinander auf, dass sie gegeneinander wachsen und sich beim Fressen abnutzen. Liegt allerdings eine Fehlstellung der Zähne vor, so wird dieser Abrieb nicht mehr ausreichend gewährleistet und die Zähne wachsen ungehindert weiter, wobei die Schneidezähne zu lang wachsen, die oberen Backenzähne in Richtung Wangen und die unteren Backenzähne in Richtung der Zunge Spitzen bilden, die zu schmerzhaften Entzündungen und Abszessen führen können. Das Wachstum und eine eventuelle Fehlstellung der Schneidezähne kann der Halter meist selbst überprüfen. Schwieriger wird es im Bereich der Backenzähne, aus diesem Grund ist eine regelmäßige Kontrolle der Zähne durch einen Tierarzt unerlässlich!

Die Ursachen für eine solche Zahnfehlstellung sind meist genetisch bedingt. Sehr häufig betroffen sind dabei Zwergkaninchen, die besonders kurze und runde Köpfe haben, die ihnen für ein niedliches, kindliches Aussehen angezüchtet wurden. Durch das verkürzte Köpfchen haben die Zähne im Kiefer weniger Platz, was zu Fehlstellungen führen kann.

Ein weiterer wichtiger Faktor ist jedoch die Ernährung der Kaninchen. Durch falsche Fütterung ist der ausreichende Zahnabrieb stark eingeschränkt. Werden den Kaninchen die im Handel angebotenen getreidehaltigen Trockenfuttermischungen gefüttert, so wird der Zahnabrieb nicht ausreichend gewährleistet. Zum einen werden die Getreidekörner, die bunten Pellets und Futterflocken vom Kaninchen lediglich mit den Backenzähnen zerquetscht. Das Kaninchen muss nicht lange kauen, ehe die Nahrung geschluckt werden kann, was einen Abrieb der Zähne verhindert. Zum anderen quellen die viel zu energiereichen Körner im Magen des Kaninchens auf, es wird satt und verzichtet auf den Verzehr von Heu, das für den Zahnabrieb sehr wichtig ist. Kaninchen sollten viel Heu fressen, denn zum satt werden müssen sie größere Mengen aufnehmen. Das Heu muss stark durchgekaut werden und unterstützt den Zahnabrieb damit sehr gut.

Die Anzeichen für eine Zahnfehlstellung können unterschiedlich aussehen. Die Tiere fressen teilweise um einiges langsamer als gewohnt, speicheln stark oder beginnen, das Futter zu selektieren, um nur noch weiche Dinge zu fressen. Im weiteren Verlauf fressen die Tiere dann immer weniger und magern stark ab.

Sollten derartige Anzeichen bei einem Kaninchen beobachtet werden, sollte es unbedingt schnell einem Tierarzt vorgestellt werden. Der Tierarzt wird dann eventuell zu lange Schneidezähne oder Zahnschmelzspitzen an den Backenzähnen entfernen. Ist bei einem Kaninchen einmal eine Zahnfehlstellung festgestellt worden, ist eine regelmäßige Kontrolle und eventuelles Kürzen der Zähne durch einen Tierarzt erforderlich. Die Zähne können nur durch einen Tierarzt gekürzt werden! Wie oft die Behandlung erfolgen muss, hängt vom jeweiligen Tier ab.

Zwar gibt es auch immer wieder Fälle, in denen eine Zahnfehlstellung das Entfernen eines oder mehrerer Zähne nötig macht, aber Kaninchen können damit meist gut umgehen. Solche Komplikationen können Abszesse sein, also Eiteransammlungen im Mund- und Kieferbereich. Ein Kaninchen mit fehlenden Zähnen kann ohne Weiteres mit anderen, auch gesunden Tieren zusammenleben und ist in seiner Lebensqualität nicht eingeschränkt, wenn die Zähne regelmäßig kontrolliert und gekürzt werden. Zahnfehlstellungen sind aber im Großteil der Fälle leicht zu behandeln. Sollte ein Kaninchen durch eine Zahnfehlstellung im Fressverhalten beeinträchtigt sein, so kann man das Kaninchen dadurch unterstützen, dass man ihm Gemüse und Obst einfach klein reibt. Sollte das Kaninchen auch bei der Heuaufnahme Probleme haben, können beispielsweise Heucobs in Wasser eingeweicht und dem Kaninchen angeboten werden. Des Weiteren gibt es die Möglichkeit, das Kaninchen mit Critical Care zuzufüttern.

Auch bei gesunden Kaninchen kann man Zahnfehlstellungen mit Hilfe der Fütterung vorbeugen. An dieser Stelle sei jedoch gesagt, dass das Füttern von trockenem Brot nicht geeignet ist! Zunächst einmal ist Brot aufgrund zahlreicher für Kaninchen ungesunde Bestandteile als Futter ungeeignet, außerdem weicht getrocknetes Brot bei Kontakt mit dem Speichel der Tiere schnell auf. Für den Zahnabrieb der Backenzähne ist getrocknetes Brot deshalb völlig ungeeignet. Für den Abrieb der Schneidezähne können sehr gut Zweige von für Kaninchen verträglichen Bäumen und Sträuchern angeboten werden. Außerdem sollte den Kaninchen ständig viel frisches Heu angeboten werden.